

Herder, Johann Gottfried: Die Liebe im Todtenreiche (1773)

1 Ueber den Grüften seh' ich so oft verschlungene Hände;
2 Amor und Psyche knüpft schweigend ein ewiger Kuß.
3 Wohnet Lieb' in der Gruft? und birgt die Asche der Todten,
4 Wenn sie die Urne vereint, Funken vom ewigen Strahl?
5 »wanderer, lies! Nur
6 Mächtige Lieb' allein fand ein Elysium sich.
7 Drücke sterbend die Hand mit Deiner Geliebten zusammen!
8 Alles trennet der Tod, Liebende ziehet er nach.«

(Textopus: Die Liebe im Todtenreiche. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67463>)